

PSG Ehreenauszeichnung

Form

Die Ehreenauszeichnung der PSG gibt es für besonderes Engagement im Verband. Dabei kann das Engagement auf Stammes-, Diözesan- oder Bundesebene ausgezeichnet werden.

Die Auszeichnung erfolgt in Form eines Halstuchknotens, der an das eigene Halstuch angesteckt werden kann und eine Urkunde, die von der Bundesleitung ausgestellt wird.

Der Ansteckknoten unterscheidet sich in seiner Farbe für die drei Ebenen:

- Stammesebene: Buche
- Diözesanebene: Birne
- Bundesebene: Walnuss

Verleihkriterien

Die Auszeichnung kann an PSG Leiter*innen verliehen werden, die sich in besonderer, herausragender Weise für den Verband engagieren. Auch Mitarbeiter*innen und hauptamtlich Angestellte der PSG können diese Auszeichnung bekommen, wenn ihr Engagement über ihre Aufgaben, welche sich aus dem Dienstverhältnis ergeben, weit hinausgeht.

Die Auszeichnung ist auch rückwirkend für Engagement, welches in der Vergangenheit erbracht wurde, möglich.

Die für die Verleihung zuständige Ebene entscheidet selbst, ab wann ein Engagement eine Auszeichnung verdient. Es gibt keine zeitlichen und inhaltlichen Vorgaben.

Eine Person kann jede Auszeichnung nur einmal erhalten. Falls eine weitere Auszeichnung zu einem späteren Zeitpunkt gewünscht ist, kann eine erneute Ehrung in Form einer Urkunde durch die Bundesleitung ausgestellt werden.

Die Ehreenauszeichnungen bauen nicht hierarchisch aufeinander auf und können unabhängig voneinander vergeben werden.

Beantragungswege

Prinzipiell kann jede*r Personen vorschlagen, die eine besondere Auszeichnung erhalten sollen.

Vorschläge müssen immer in den jeweiligen Leitungsgremien auf Stammes-, Diözesan- und Bundesebene besprochen und entschieden werden:

Engagement auf ...	Verantwortliches Gremium
Stammesebene	Leitungsrunde
Diözesanebene	Diözesanleitung
Bundesebene	Bundesleitung

Anschließend muss die Auszeichnung einzeln pro Person im Bundesamt beantragt werden. Parallel werden die jeweils anderen involvierten Ebenen informiert. (*Bsp. Die Leitungsrunde informiert die Diözesanleitung über ihr Vorhaben, die Diözesanleitung informiert den Stamm, aus dem die zu ehrende Person kommt*). Anschließend sendet das Bundesamt (in Absprache mit der Bundesleitung) die Auszeichnung inkl. der Urkunde an das beantragende Gremium. Es wird ein entsprechender Vermerk auf Bundesebene geführt, welche Person eine Auszeichnung erhalten hat. Eine Bevorratung der Auszeichnungen auf Diözesanebene ist nicht möglich.

Rahmen für Verleihung

Die Verleihung der Auszeichnung sollte nach Möglichkeit auf einer offiziellen PSG Veranstaltung erfolgen, z.B. Stammes-, Diözesan- oder Bundesversammlung.

Bei der Verleihung sollte zudem als Zeichen der Anerkennung eine Person aus dem beantragenden Gremium und eine Leitungsperson von der nächsthöheren Ebene anwesend sein.

Engagement auf ...	Verantwortliches Gremium
Stammesebene	Diözesanleitung / Diözesanvorstand
Diözesanebene	Bundesleitung / Bundesvorstand
Bundesebene	Bundesleitung / Bundesvorstand / e.V. Vorstand

Antrag Ehreenauszeichnung

Auszeichnung für:

- Stammesebene
- Diözesanebene
- Bundesebene

Bitte Auswahl ankreuzen!

Hinweis: Die Auszeichnung kann nur durch ein amtierendes Mitglied der Leitungsrunde, Diözesan- oder Bundesleitung bei der PSG Bundesebene beantragt werden.

Angaben zur Person, die geehrt werden soll:

Name, Vorname: _____

Funktion: _____

Stamm und/oder Diözesanverband: _____

Verleihung am: _____ in/ bei: _____

Wurde Vorgeschlagen von: _____

Umfang des Engagements und Grund für die Ehreenauszeichnung:

Angaben zur* zum Antragsteller* in der Auszeichnung:

Name, Vorname: _____

Funktion: _____

Stamm und/oder Diözesanverband _____

Versandadresse: _____

Ort, Datum, Unterschrift: _____

Genehmigt durch die Bundesleitung: *(wird von der BL ausgefüllt)*

Name, Vorname (Bundesvorstand): _____

Datum, Unterschrift: _____

